

Walter Büttner verbrachte seine Kindheit im Wohnwagen der Eltern und lernte die Märkte, Spielbudenplätze, Schützen- und Volksfeste von Harz und Heide bis nach Hamburg kennen. Er erlernte von seinem Vater August Büttner zunächst das traditionelle Handpuppenspiel, später entwickelte er völlig eigenständige Darstellungsformen und Inhalte. 1933, nach der Machtergreifung Hitlers, erhielt Walter Büttner wegen seiner politischen Einstellung Berufsverbot. 1940 kam er zur Wehrmacht, 1944 in amerikanische Kriegsgefangenschaft nach Aliceville, Alabama. Wieder in Deutschland musste Büttner neu beginnen. In den folgenden rund 40 Jahren beeinflusste er die Puppentheaterszene maßgeblich. Büttner spielte im Rahmen nationaler und internationaler Festivals und unternahm zahlreiche Tourneen. 1970 errichtete der Künstler in Seevetal-Maschen seine Freilichtbühne "Der Heidekasper". 1986 erhielt er den Kulturpreis des Landkreises Harburg.



Dieser erste UNIMA Film ist dem Puppenspieler Walter Büttner (1907–1990) gewidmet. Berufskollegen, Puppenbildner, Freunde und Familienmitglieder kommen zu Wort. Die DVD bringt ein Wiedersehen mit Walter Büttners Theaterfiguren, die sich heute meist in Privatbesitz befinden. Ausschnitte aus Film- und Fernsehdokumenten, zahlreiche bislang unveröffentlichte Fotos sowie die Musik aus Walter Büttners Bühnenrepertoire runden die Dokumentation ab.

DVD © 2008
UNIMA FILM

UNIMA BRD e.V.
www.unima.de
KAASE-Studios
Martin Faller

Kennen Sie Büttner?

Kennen Sie Büttner?

Erinnerungen an den Puppenspieler
aus der Heide

Ein Film von Martin Faller

mit

Gittli Büttner
Roland Diehm
Dagmar Selje
Meike Büttner
Wolfgang Buresch
Silke Technau
Ulli Schnorr
Jürgen Maaßen
Thomas Marcel Labbé
Frieder Simon

